

16. November 2016 / bwvi16

Planungswerkstatt zur Umgestaltung der Max-Brauer-Allee am 26. November 2016

Im Fokus: Verbesserung der Situation für den Bus- und Radverkehr

Am Samstag, dem 26. November 2016 findet in der Aula der Louise Schroeder Schule (Altona-Altstadt, Thedestraße 100) von 13:00 bis 17:00 Uhr die Planungswerkstatt des Landesbetriebes Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) zur Umgestaltung der Max-Brauer-Allee statt.

Die Planungswerkstatt ist die Fortsetzung des im April begonnenen Beteiligungsverfahrens und baut auf den bisherigen Ergebnissen und Erkenntnissen auf. Alle Interessierten haben im Rahmen der Werkstatt Gelegenheit, sich zu informieren, Planvarianten zu diskutieren und ihre Ideen zu erörtern. Die Ergebnisse der Werkstatt fließen in die weitere Planung des LSBG und das folgende formelle Abstimmungsverfahren ein.

Ziel des Beteiligungsprozesses ist es, eine tragfähige Variante für die Umgestaltung der Max-Brauer-Allee zu entwickeln, die insbesondere die Situation für den Bus- und Radverkehr verbessert und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit dieser wichtigen Hauptverkehrsstraße aufrechterhält.

Vor Beginn der formellen Abstimmung mit den sogenannten „Trägern Öffentlicher Belange“ wird das Ergebnis des Beteiligungsverfahrens öffentlich präsentiert.

Weitere Informationen zu dem Beteiligungsverfahren finden Sie unter www.lsbg.hamburg.de.

Rückfragen der Medien

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Pressestelle | Richard Lemloh

Tel: (040) 428 41-1326 | pressestelle@bwvi.hamburg.de

www.hamburg.de/bwvi / Folgen Sie uns auf Twitter: @HH_BWVI